

# Protokoll

über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am Donnerstag, 04.12.2014, 17:00 Uhr,  
im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

## Anwesend:

Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
stellv. Bürgermeister:	Iko Chmielewski
	Peter Nieraad
Beigeordnete:	Hergen Eilers
	Karl-Heinz Funke
	Djure Meinen
	Georg Ralle
Beigeordneten-Stellvertreter:	Sebastian Schmidt
	Hannelore Schneider
von der Verwaltung:	Olaf Freitag
	Marion Groß
	Rolf Heeren
	Dirk Heise
	Jens Neumann (zeitweise)
	Gerriet Ostendorf (zeitweise)

## - Auszug Öffentlicher Teil -

### Protokoll:

**4 Ausschuss für Jugend, Familien und Soziales vom 18.11.2014**

**4.2 Beschlüsse in eigener Zuständigkeit**

**4.2.1 Tag der älteren Generation 2015  
Vorlage: 373/2014**

#### **Beschluss:**

Die Veranstaltungen zum Tag der älteren Generation werden im Jahr 2015 von der Stadt Varel organisiert. Die Kosten für das Programm und die Kaffeetafel werden von der Stadt Varel getragen. Die örtlichen Vereine und Verbände sind bei der Programmgestaltung so weit wie möglich zu beteiligen. Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

#### **Einstimmiger Beschluss**

#### 4.2.2 **Berechtigungsausweis 2015** **Vorlage: 374/2014**

##### **Beschluss:**

Die Stadt Varel gibt im Jahr 2015 einen Berechtigungsausweis mit folgenden Angeboten aus:

1. je 10 freie Besuche des
  - a) DanGast Quellbades
  - b) Hallenbades
2. freier Eintritt bei städt. Veranstaltungen
3. 6 Gutscheine im Wert von je 1,-- € für den Besuch einer kulturellen oder sportlichen Veranstaltung im Bereich der Stadt Varel
4. 5 Gutscheine im Wert von je 1,-- € für eine Fahrt mit den Buslinien der Firmen Bruns und Weser-Ems-Verkehrsbetriebe
5. je eine Freikarte für eine Theaterveranstaltung des Volkstheaters Varel und der Niederdeutschen Bühne Varel
6. 1 Gutschein für eine Fahrt mit der Deutschen Bahn AG bzw. der Nordwest-Bahn wahlweise nach Oldenburg oder Wilhelmshaven
7. 2 Gutscheine im Wert von je 2,-- € zur Anrechnung bei der Benutzung eines Nachttaxis für Frauen und Mädchen ab 16 Jahren

Der Berechtigungsausweis wird an Personen mit geringem Einkommen (getrennt für Erwachsene und Kinder) ausgegeben.

Als Personen mit geringem Einkommen gelten Einzelpersonen bzw. Familien/Wohngemeinschaften, deren Einkommen 120% des Bedarfssatzes für Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld nach dem Sozialgesetzbuch II bzw. Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Sozialgesetzbuch XII unterschreitet.

Die entstehenden Kosten werden von der Stadt Varel getragen.

Soweit es sich um städtische Leistungen handelt, sind die Kosten haushaltsintern zu verrechnen.

Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

##### **Einstimmiger Beschluss**

#### 4.2.3 **Finanzierung des Altenbesuchsdienst 2015** **Vorlage: 375/2014**

##### **Beschluss:**

Der Altenbesuchsdienst in Varel wird fortgeführt. Zur Finanzierung des Altenbesuchsdienstes sind Haushaltsmittel im Umfang von 10.000,00 € für das Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung zu stellen.

##### **Einstimmiger Beschluss**

#### **4.2.4 Finanzierung des Projektes Integrationslotsen Vorlage: 376/2014**

##### **Beschluss:**

Die Stadt Varel fördert das Projekt der ehrenamtlich tätigen Integrationslotsen durch Übernahme der aus dieser Tätigkeit entstehenden Kosten und Aufwendungen mit einem Betrag in Höhe von jährlich bis zu 1.500,00 €. Die Kostenerstattung erfolgt auf Antrag bei der Verwaltung. Die Antragstellung hat vor Eingang der Kostenverpflichtung zu erfolgen.  
Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

##### **Einstimmiger Beschluss**

#### **4.2.5 Ferienfreizeit 2015 Vorlage: 377/2014**

##### **Beschluss:**

Die Stadt Varel veranstaltet in den Sommerferien 2015 eine Ferienfreizeitaktion für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 18 Jahren (Stichtag für die Altersbegrenzung: Geburt nach dem 31.12.1996). Ortsansässige Vereine, Verbände, Jugendgruppen und sonstige Institutionen sind aufzufordern, eigenverantwortliche Ferienaktivitäten anzubieten, zu organisieren und durchzuführen.  
Die dafür entstehenden Kosten werden von der Stadt Varel im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel übernommen. Teilnehmer an den Veranstaltungen sollen in der Regel einen angemessenen Kostenbeitrag (ca. 40 % der Gesamtkosten) leisten.  
Im Rahmen der Ferienfreizeitaktion ist ein Jugendbadepass mit 10 Freikarten für das DanGastQuellbad auszugeben. Die Ausgabe des Jugendbadepasses erfolgt an Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren. Die Geltungsdauer der Freikarten ist auf den Zeitraum der Sommerferien 2015 festzulegen.  
Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

##### **Einstimmiger Beschluss**

#### **4.2.6 Ferienbetreuung 2015 Vorlage: 378/2014**

##### **Beschluss:**

Die Stadt Varel bietet in den Sommerferien in der Zeit vom 27.07.2015 bis 21.08.2015 sowie in den Herbstferien vom 19.10.2015 bis 30.10.2015 eine Ferienbetreuung in den Räumen des Jugend- und Vereinsheimes Weberei an. Die Kosten einer Betreuungsstunde werden auf 2,00 € festgesetzt. Die ungedeckten Kosten für die Betreuungspersonen trägt die Stadt Varel.  
Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich genehmigter Haushaltsmittel.

##### **Einstimmiger Beschluss**

**5 Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 25.11.2014**

**5.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

**5.1.1 Bebauungsplan Nr. 126, 1. Änderung (Altjühdener Straße/Alter Plagenkrug) - Abwägung und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 394/2014**

**Beschluss:**

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 25.11.2014 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 126 inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss**

**5.1.2 Bebauungsplan Nr. 61 B, 11. Änderung ( Bereich Friesenhörn Nordseeklinik Dangast) - Abwägung und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 397/2014**

**Beschluss:**

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 25.11.2014 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Die 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 B inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**5.1.3 Bebauungsplan Nr. 207 (Gewerbegebiet Jeringhave) sowie 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Varel**

**5.1.3.1 Bebauungsplan Nr. 207 (Gewerbegebiet Jeringhave) - Abwägung  
Vorlage: 395/2014**

**Beschluss:**

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 25.11.2014 anliegenden Abwägungsvorschläge zum Bebauungsplan Nr. 207 werden zum Beschluss erhoben. Zu dem durch die Abwägung geänderten Entwurf des Bebauungsplanes sind nach § 4a Abs. 3 BauGB die Stellungnahmen der Betroffenen (Landkreis Friesland und Sielacht Bockhorn-Friedeburg) einzuholen.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**5.1.3.2 Bebauungsplan Nr. 207 (Gewerbegebiet Jeringhave) - Abwägung  
Vorlage: 401/2014**

**Beschluss:**

Die durch die Änderungen des Entwurfs des Bebauungsplanes (Raumuferstreifen, Eingrünungsstreifen) Betroffenen haben keine Einwände gegen diese Änderungen erhoben. Ihre Stellungnahmen werden insofern zur Kenntnis genommen. Es verbleibt damit bei dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**5.1.3.3 Bebauungsplan Nr. 207 (Gewerbegebiet Jeringhave) sowie 20. Änderung  
des Flächennutzungsplanes der Stadt Varel - Abwägung und Satzungs-  
beschluss  
Vorlage: 402/2014**

**Beschluss:**

Die dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Umweltschutz vom 25.11.2014 anliegenden Abwägungsvorschläge werden zum Beschluss erhoben. Der Bebauungsplan Nr. 207 nebst Begründung wird als Satzung beschlossen. Die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes nebst Begründung wird festgestellt.

**Mehrheitlicher Beschluss**

**6 Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Wasserwerk vom 02.12.2014**

**6.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

**6.1.1 Beschluss über den Jahresabschluss und den Lagebericht des Eigenbetrie-  
bes Wasserwerk der Stadt Varel für das Wirtschaftsjahr 2013, die Ent-  
lastung der Betriebsleitung und die Verwendung des Jahresgewinns per  
31.12.2013  
Vorlage: 410/2014**

**Beschluss:**

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Eigenbetriebes Wasserwerk der Stadt Varel für das Wirtschaftsjahr 2013 werden beschlossen. Der Betriebsleitung wird vorbehaltlos Entlastung erteilt. Der ausgewiesene Jahresgewinn per 31.12.2013 in Höhe von 37.921,27 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen und im Wirtschaftsjahr 2014 an die Stadt Varel als Verzinsung des von ihr zur Verfügung gestellten Eigenkapitals abgeführt.

**Einstimmiger Beschluss**

- 6.1.2 Fortführung des Betriebsführungsvertrages mit der EWE; hier: Beschluss über den Verzicht einer Kündigung des Betriebsführungsvertrages zum 31.03.2016  
Vorlage: 409/2014**

**Beschluss:**

Auf die Ausübung des Rechts zur Kündigung des Betriebsführungsvertrages mit der EWE über die technische und kaufmännische Verwaltung des Wasserwerks der Stadt Varel vom 23.08.1956 und des 2. Zusatzvertrages vom 06.12./10.12.1982, auszusprechen bis zum 31.12.2014 mit Wirkung zum 31.03.2016, wird verzichtet.

**Einstimmiger Beschluss**

- 7 Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen vom 03.12.2014**

- 7.1 Anträge an den Rat der Stadt Varel**

- 7.1.1 Neufassung der Satzung der Stadt Varel über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer  
Vorlage: 427/2014**

**Beschluss:**

Die Satzung der Stadt Varel über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer wird in der dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 03.12.2014 anliegenden Fassung beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss**

- 7.1.2 Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Varel über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung)  
Vorlage: 413/2014**

**Beschluss:**

Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Varel über die Erhebung einer Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung) wird in der dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 03.12.2014 anliegenden Fassung beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss**

**7.1.3     **Satzung zur 6. Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung  
(Straßenreinigungsgebührensatzung) der Stadt Varel  
Vorlage: 412/2014****

**Beschluss:**

Die Satzung zur 6. Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung (Straßenreinigungsgebührensatzung) der Stadt Varel wird in der dem Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 03.12.2014 anliegenden Fassung beschlossen.

**Einstimmiger Beschluss**

Zur Beglaubigung:

gez. Gerd-Christian Wagner  
Vorsitzender

gez. Marion Groß  
Protokollführer/in